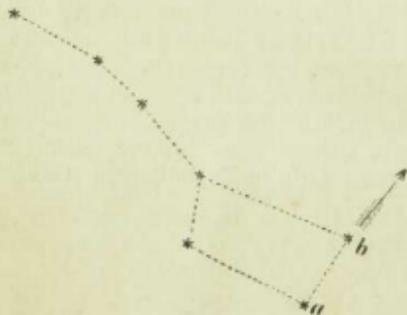


## I. Vorbegriffe

(aus den Heimatsindrücken zu erläutern).

- 1 Die Richtung unseres Schattens mittags um 12 Uhr nennen wir Norden, die entgegengesetzte Süden; schauen wir gen Norden, so haben wir rechts Osten, links Westen.
- 2 Diese vier Richtungen treffen unseren Gesichtskreis oder Horizont<sup>1</sup> in vier wichtigen Punkten, welche man deshalb die vier Haupt-Himmelsgegenden nennt: im Ostpunkt geht die Sonne bei der Frühlings- und Herbst-Tagundnachtgleiche d. h. am 21. März und 23. September auf, im Westpunkt unter (im Sommer geschieht beides weiter nordwärts, im Winter beides weiter südwärts); über dem Südpunkt steht die Sonne zur Mittagszeit, über dem Nordpunkt der Polarstern d. h. der einzige Stern, der am nächtlichen Himmel seine Stelle nicht verändert.

\*c



Verbindet man die Hinterräder des großen Himmelswagens (im Sternbild des großen Bären) durch die Linie a b und verlängert diese in der Richtung des beigegefügt Pfeils auf ihr Sechsfaches, so trifft sie ziemlich genau auf den Polarstern c.

<sup>1</sup> d. h. diejenige Linie, in welcher sich Himmel und Erde zu berühren scheinen; sie heißt Gesichtskreis (Sehkreis), weil sie diejenige Kreisfläche umschließt, über welche hinaus wir die Erdoberfläche nicht sehen können.